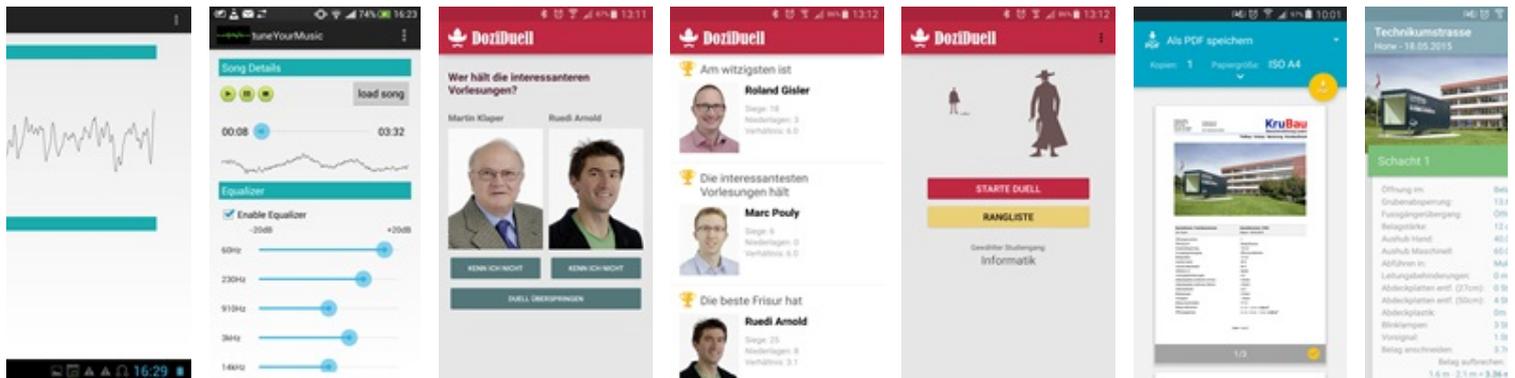


21. Mai 2015

Mobile Programming: Studierende bauen Equalizer-, Bau- und Voting-Apps

Im Rahmen des Moduls Mobile Programming bauen die Studierenden der Hochschule Luzern ihre eigenen Android-Apps. Nach nur vier Wochen intensiver Arbeit müssen diese funktionieren und präsentiert werden.



Bei ihrer Arbeit begegnen die Studierenden allen Herausforderungen, die den Berufsalltag von Wirtschaftsinformatikern und Informatikerinnen prägen:

Theorie trifft auf ganz reale Herausforderungen

Verschiedene Plattformen, unzählige zur Auswahl stehende Frameworks, riesige Dokumentationen, native, hybride oder Web-Ansätze: «Einer der wichtigsten Schritte auf dem Weg zur App besteht darin, die Tools und Methoden zu kennen, anwenden und bewerten zu können», sagt Modulleiter Ruedi Arnold.

Genauso wichtig ist Teamwork. Wer unorganisiert arbeitet, hat am Schluss doppelt so viel Druck. Mit diesem Druck umgehen zu können, gehört zum Projekt. «Aspekte wie Kommunikation, Kooperation und Zeitmanagement gehören hier genauso zu den notwendigen Kompetenzen wie die technischen Skills», so Arnold.

Besonders stolz ist er auf die Vielfalt der App-Ideen: «Wir haben den Studierenden mit Absicht keine Beispiele gegeben oder thematische Vorgaben gemacht.» Und so helfen die eingereichten Apps Nutzenden unter anderem mit ihren Finanzen, der Wahl des nächsten Biers, WG-Zimmers oder Reiseziels, erleichtern Poker-Spiele, den Umgang mit Fremdsprachen oder dem Oberwalliser-Dialekt.

Studierende wählen die beste App

Am 11. und 18. Mai 2015 präsentierten die 36 Zweier-Teams ihre Applikationen und wählten die besten aus. Für die benötigte Energie während der Prämierung sorgte der Getränkehersteller Red Bull, der den Studierenden einen Kühlschrank mit Energy Drinks zur Verfügung stellte. Die Noser Engineering AG belohnte die besten Arbeiten mit Restaurant-Gutscheinen.

Die Top Apps 2015

1. DoziDuell: Nicht ganz ernst gemeint ist die App fürs Bewerten der Dozierenden an der Hochschule Luzern – Technik & Architektur. Es treten immer zwei Dozierende in verschiedenen Kategorien gegeneinander an. Je grösser das Sieg-Niederlagen-Verhältnis, desto höher platziert werden Dozierende auf der Rangliste (**App installieren**). Fabian Näf & Yves Hohl.
2. KruBau Ausmass: Diese App für Bauführer erleichtert das Ausmessen von Baustellen und deren Öffnungen erheblich. Kein Papierkram mehr – die App übernimmt die Arbeit, sogar das Exportieren und Drucken von PDFs ist mit einem Klick möglich. Nike Prelaj & Roman Immoos.
3. Tune Your Music: Dies ist eine App für Musikbegeisterte oder Leute, die gerne mit Songs akustisch experimentieren. Sie bietet einen 5-Band-Equalizer, speicherbare Sound-Konfigurationen und ein Visualisierungs-Feature, welches Musik fließend in Wave-Form darstellt. Nyffenegger Marc & Supersaxo Mario.

Kategorie: News

Informatik

Themen: Mobile Computing

Kästchen ausblenden

[FH Zentralschweiz](#)
[Einstellungen](#)

KONTAKT

Hochschule Luzern
Informatik
Campus Rotkreuz

Suurstoffi 8
CH- 6343 Rotkreuz
+41 41 757 68 11
informatik@hslu.ch



15 Sekunden verwerfen

Unten rechts anzeigen

DoubleClick

Facebook Connect

Facebook Custom Audience

Google AdWords Conversion

Google Analytics

Google Dynamic Remarketing

Google Tag Manager

Tracker

7